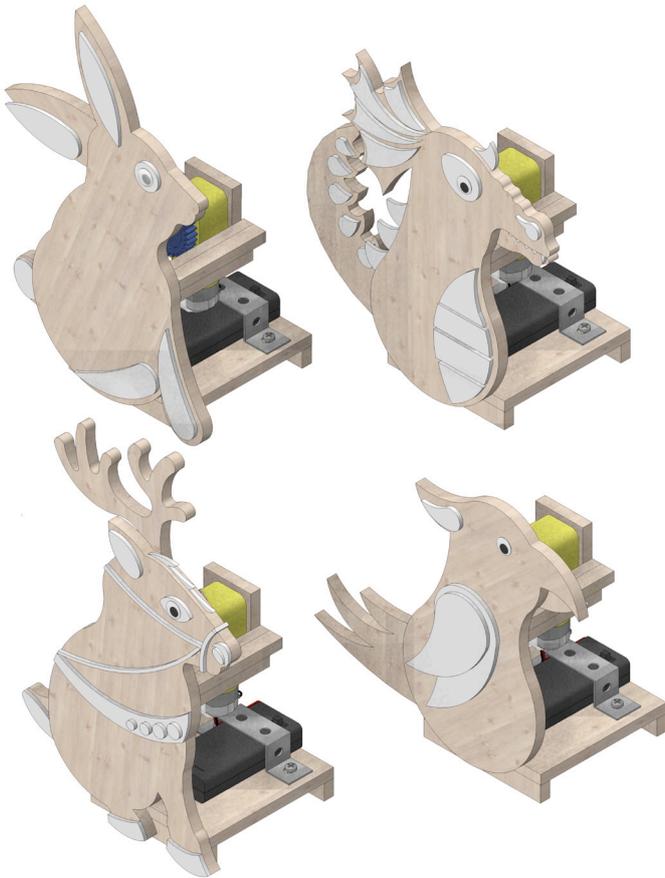
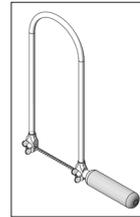


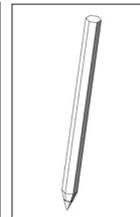
124.351 Getriebetiere



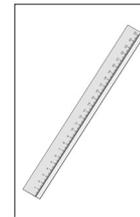
Benötigtes Werkzeug:



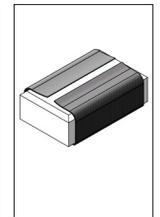
Laubsäge oder Dekupiersäge



Bleistift



Lineal



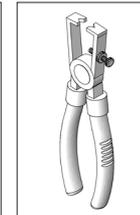
Schleifpapier



Kreuzschlitzschraubendreher



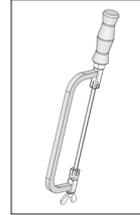
Seitenschneider



Abisolierzange



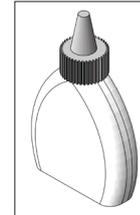
LötKolben und Lot



PUK-Säge



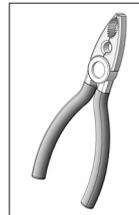
Vorstecher



Holzleim



Kleband



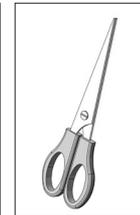
Kombizange



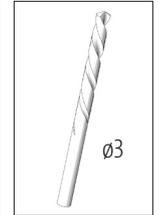
Werkstattfeile



Schraubenschlüssel



Schere



Bohrer

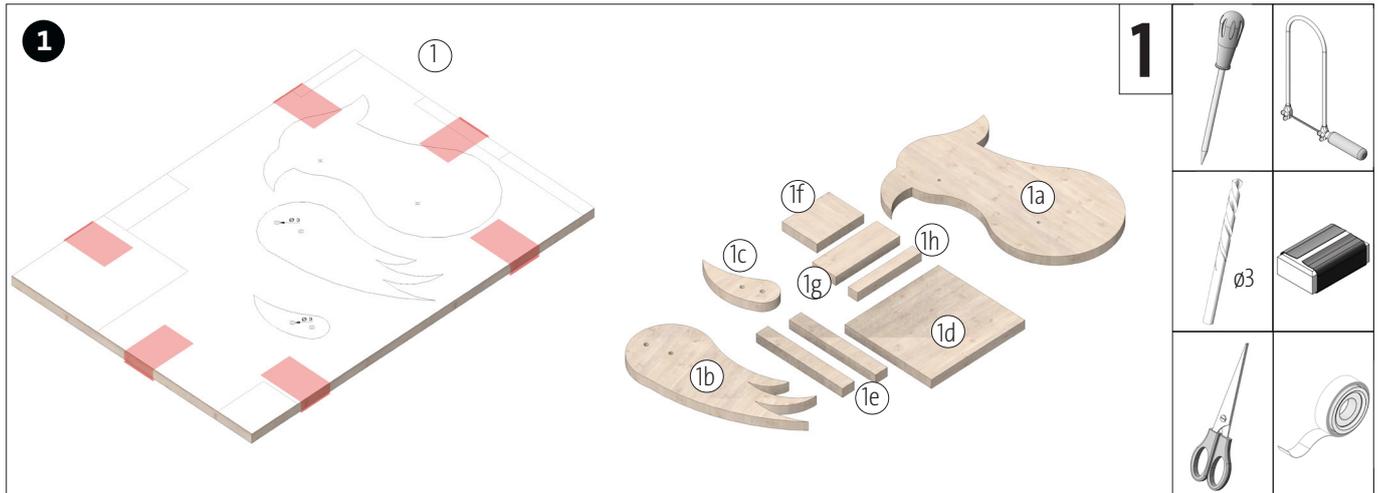
Hinweis

Bei den OPITEC Werkpackungen handelt es sich nach Fertigstellung nicht um Artikel mit Spielzeugcharakter allgemein handelsüblicher Art, sondern um Lehr- und Lernmittel als Unterstützung der pädagogischen Arbeit. Dieser Bausatz darf von Kindern und Jugendlichen nur unter Anleitung und Aufsicht von sachkundigen Erwachsenen gebaut und betrieben werden. Für Kinder unter 36 Monaten nicht geeignet. Erstkungsgefahr!

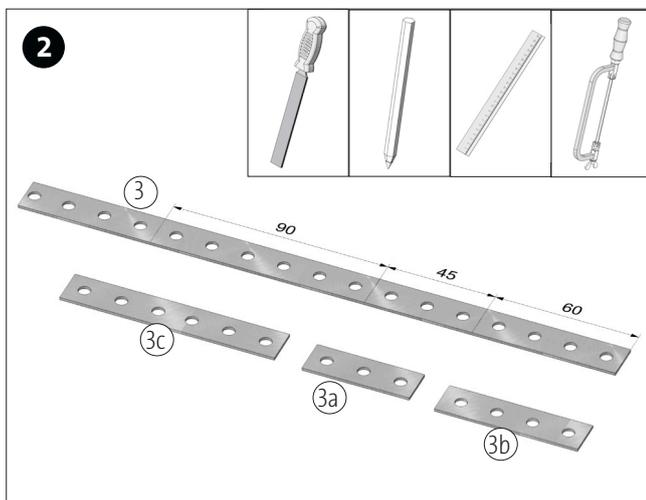
Stückliste	Stückzahl	Maße (mm)	Bezeichnung	Teile-Nr.
Sperrholz	1	300x210x6	Grundplatte	1
Getriebemotor	1		Antrieb	2
Lochblechstreifen	1	250x15x1	Antrieb	3
Zahnrad	1	ø30	Antrieb	4
Batteriehalter	1		Stromquelle	5
Zylinderkopfschraube	1	ø4x16	Befestigung Lochblechstreifen	6
Mutter M4	1		Befestigung Lochblechstreifen	7
Stopmmutter M4	1		Befestigung Lochblechstreifen	8
Linsen-Kreuzschlitzschraube	2	ø2,9x25	Befestigung Getriebe	9
Linsen-Kreuzschlitzschraube	4	ø2,9x9,5	Befestigung Holzteile/Batteriehalter	10
Linsen-Kreuzschlitzschraube	2	ø2,9x13	Befestigung Zahnrad/Lochblech	11
Wackelauge	1	ø8	Auge	12
Moosgummi	1	10x14,5x2	Moosgummideko	13

Bauanleitung 124.351 Getriebetiere

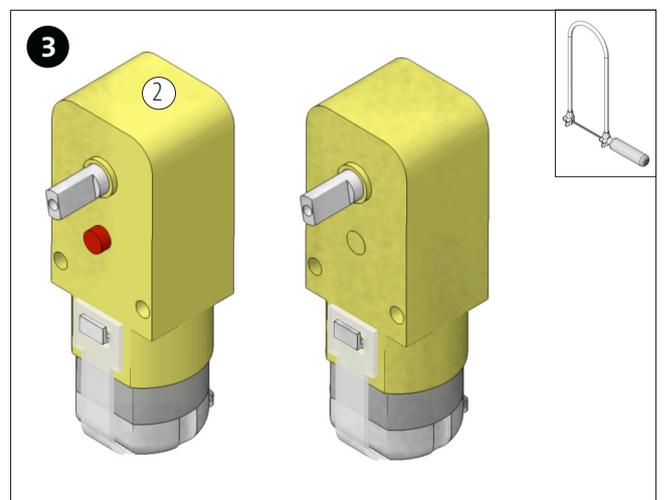
Der Aufbau ist in 4 Varianten möglich (Papagei (A), Hase (B), Drache (C), Rentier (D)). Die Arbeitsschritte 2-9 sind hierbei bei allen Varianten gleich. Die restlichen Arbeitsschritte unterscheiden sich lediglich in der jeweilig gewünschten Ausführung. Die Anleitung zeigt den Aufbau des Papageis.



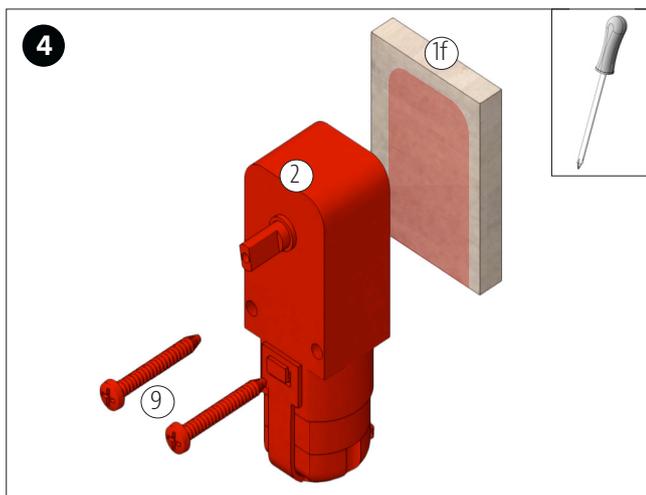
Die Schablone A-D auswählen, ausschneiden und auf die Sperrholzplatte (1) übertragen. Alle $\varnothing 3$ mm-Bohrungen durchbohren. Anschließend alle Einzelteile mit der Laub- bzw. Dekupiersäge aussägen. Sägeschnitte säubern.



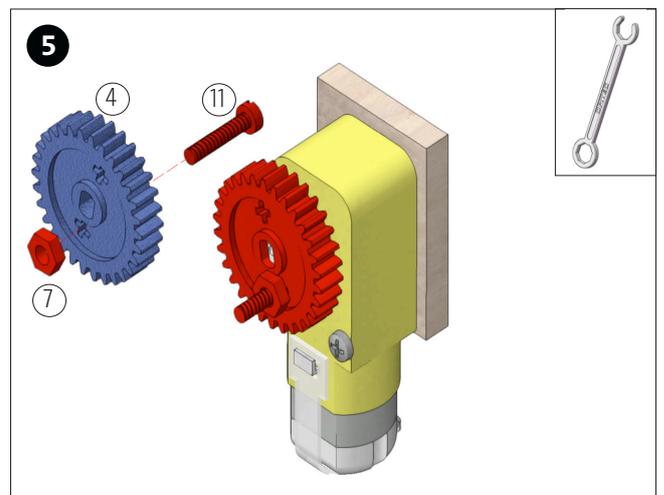
Vom Lochblechstreifen drei Stücke (3a, 3b, 3c) nach Bemaßung absägen und entgraten.



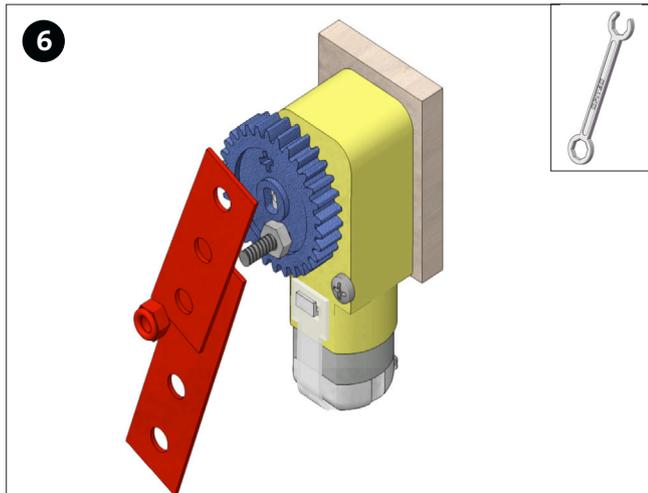
Am Getriebemotor (2) den zylinderförmigen Kunststoffzapfen mit einer Laubsäge absägen.



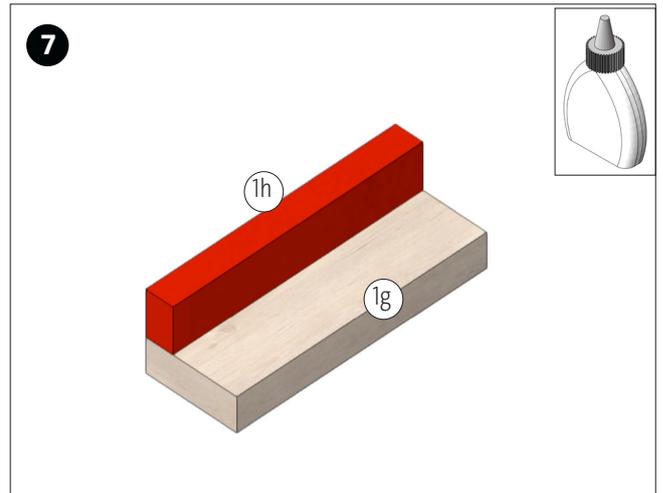
Den Getriebemotor (2), wie abgebildet, mit den beiden Schrauben (9) auf das Holzteil (1f) aufschrauben.



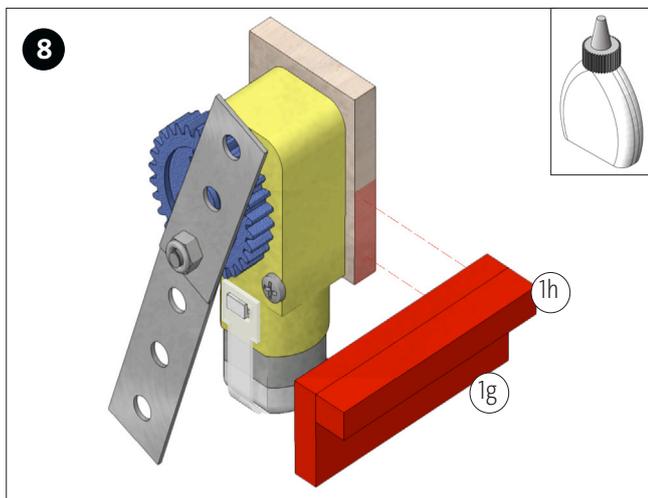
Die Schraube (11), wie gezeigt in einer der Kreuzöffnungen im Zahnrad (4) einstecken und mit einer Mutter (7) fixieren. Anschließend das Zahnrad auf der Getriebewelle aufstecken.



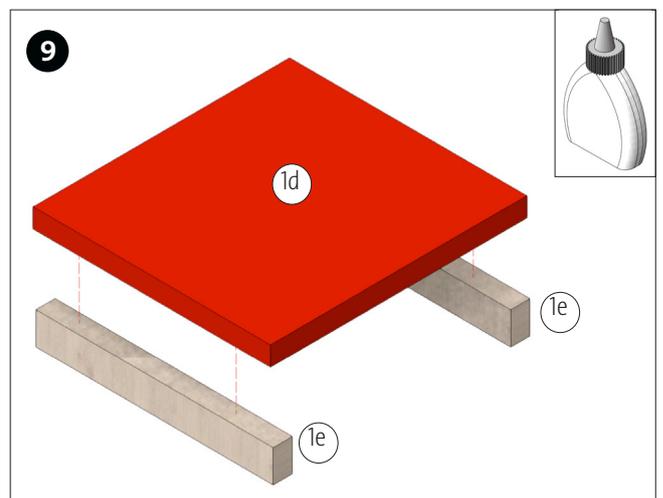
Die beiden Lochblechstreifen (3a, 3b), wie abgebildet auf die Schraube (11) aufstecken und mit der Stopfmutter (7) fixieren.



Holzteil (1h), bündig zur Aussenkante auf Holzteil (1g) aufleimen. Leim gut trocknen lassen.



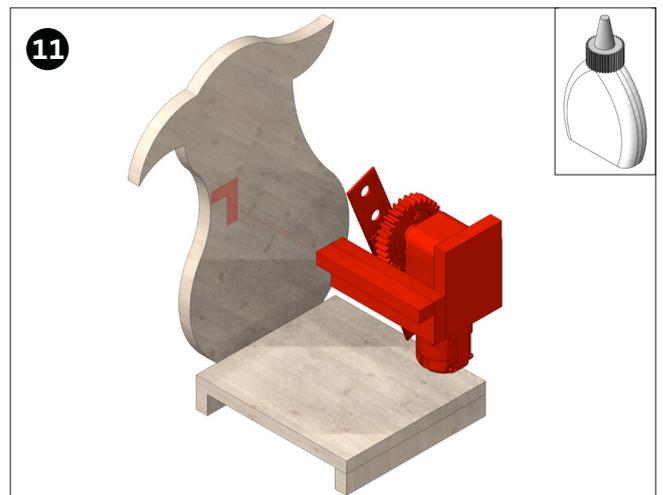
Anschließend die verleimten Holzteile (1h+1g) wie abgebildet auf die Getriebeholzplatte aufleimen. Leim gut trocknen lassen.



Die Holzteile (1e) wie abgebildet bündig zu den Aussenkanten der Deckplatte (1d) aufleimen. Leim gut trocknen lassen.

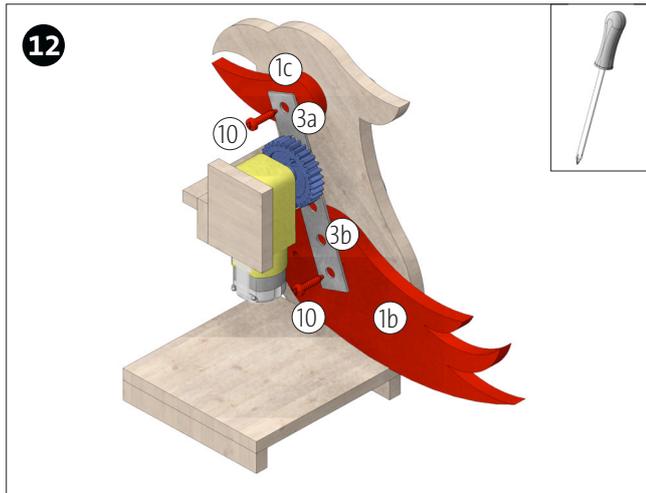


Korpus (1a), wie abgebildet, aufleimen.

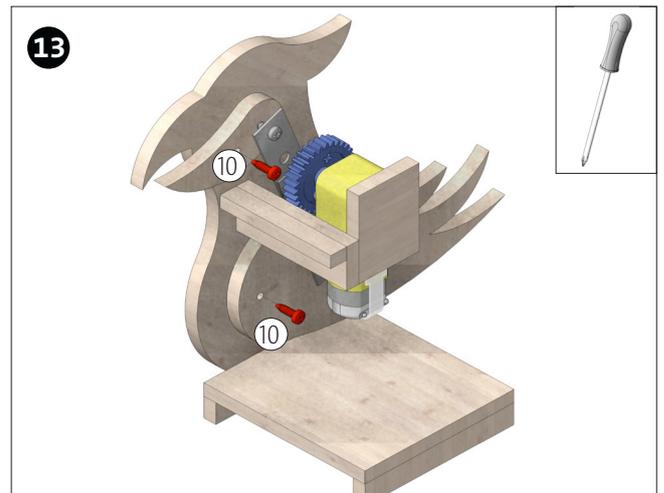


Die fertige Getriebeeinheit (Schritt 8) wie gezeigt an markierter Stelle aufleimen.

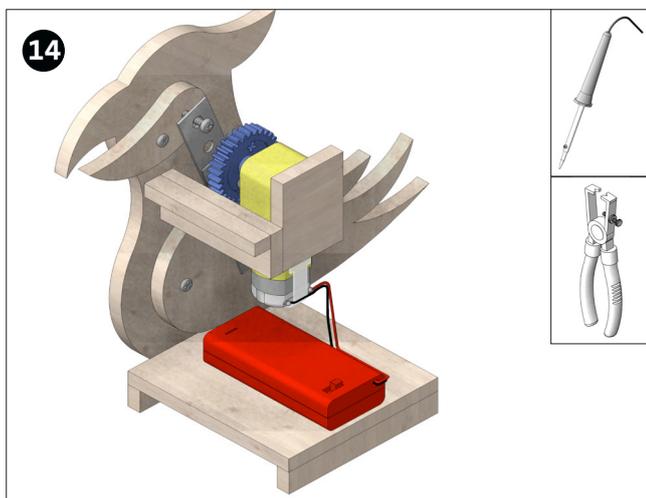
Bauanleitung 124.351
Getriebetiere



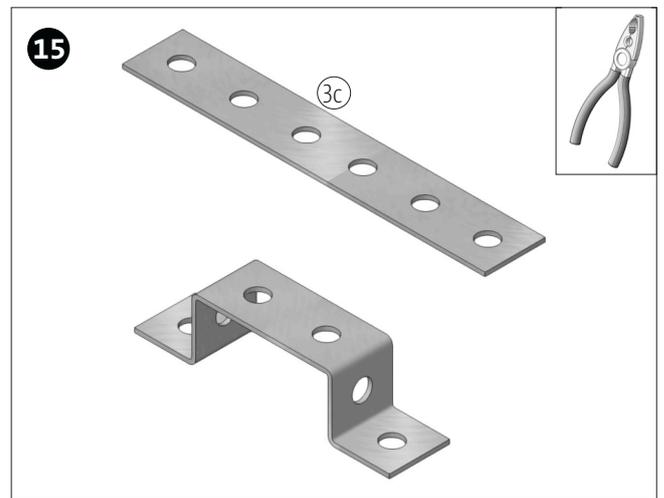
Schwanzfedern (1b) und Schnabel(1c) wie abgebildet mit jeweils einer Schraube (10) an den Loch-blechstreifen (3a, 3b) anschrauben.



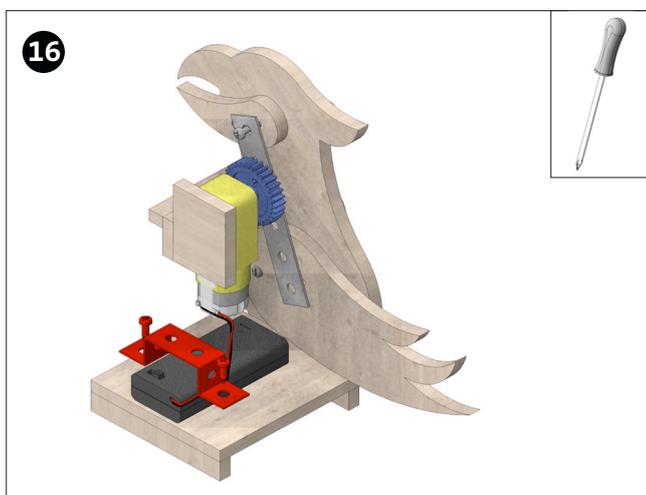
Schwanzfedern (1b) und Schnabel(1c) wie abgebildet mit jeweils einer Schraube (10) anschrauben.



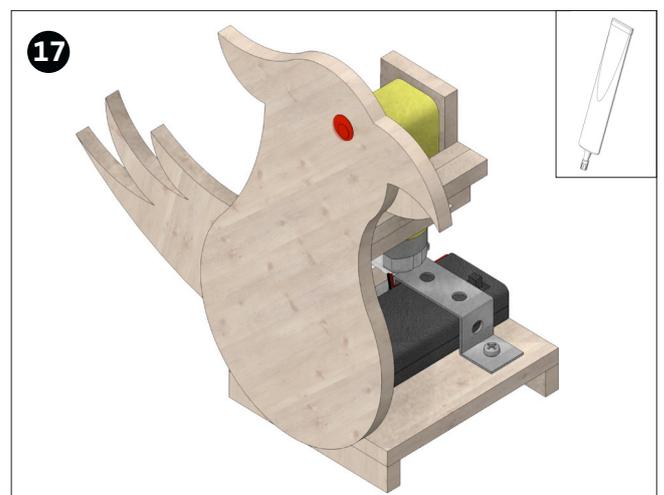
Die Kabel des Batteriehalters (5) abisolieren, verzinnen, und wie abgebildet an den Anschlüssen des Getriebemotors (2) anlöten.



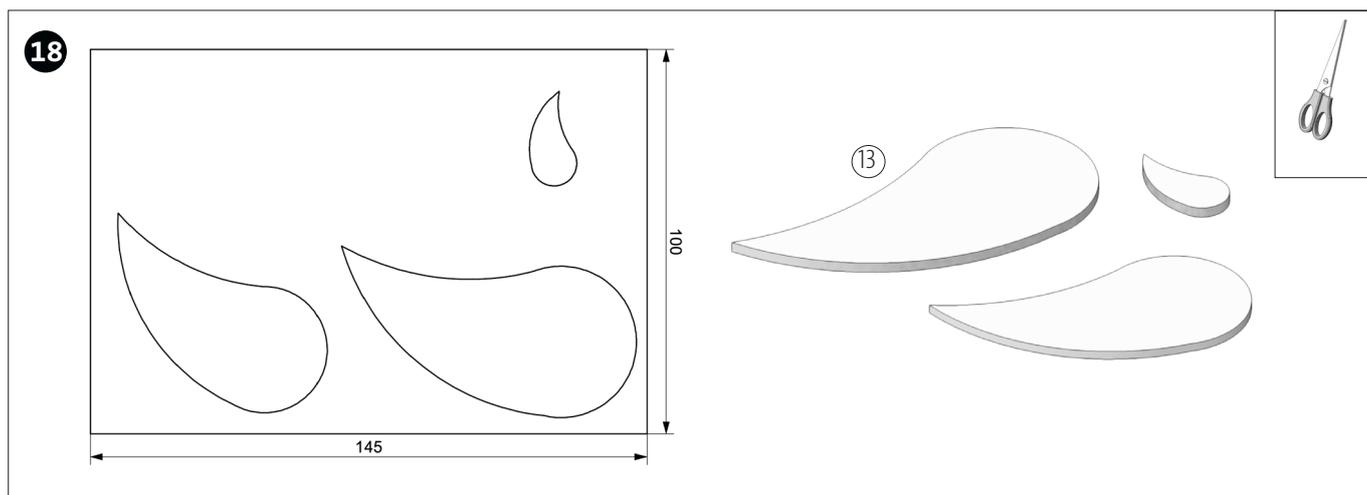
Den Lochblechstreifen (3c) wie abgebildet 4x um 90° biegen.



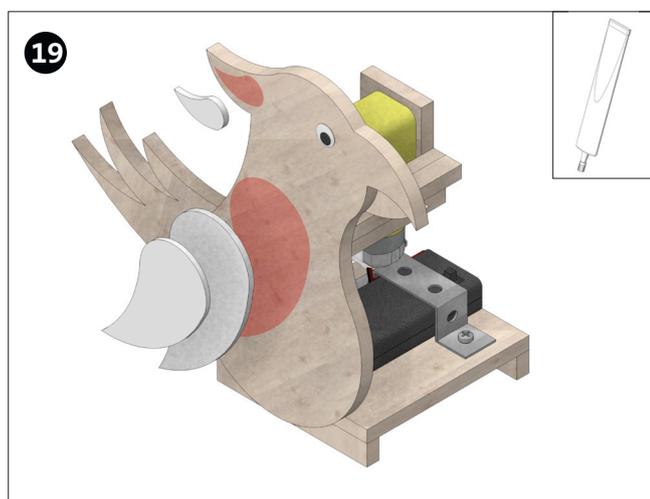
Den gebogenen Lochblechstreifen, wie abgebildet, mit zwei Schrauben (10) befestigen und somit den Batteriehalter fixieren.



Das Wackelauge (12), wie abgebildet aufkleben.



Die Schablone für die Dekoteile auf den Moosgummi (13) übertragen und ausschneiden.



Die Moosgummi-Dekoteile wie abgebildet aufkleben.